

AUSDAUERSPORT

Standortbestimmung für TV-Athleten

Vier Burglengenfelder Triathleten gehen in Trier bei den deutschen Meisterschaften im Crossduathlon an den Start.

Von Franz Pretzl

13. März 2019 15:37 Uhr



Tobias Zeller, Philipp Filchner, Helena Pretzl und Michael Schaller fahren zu den deutschen Meisterschaften im Crossduathlon. Begleitet wird auch Teamchef Franz Pretzl die Burglengenfelder (v.l.). Foto: Pretzl

BURGLENGENFELD. Bereits das zweite große Event wartet am Sonntag auf die Triathleten des TV Burglengenfeld. Nach dem erfolgreichen Abschneiden bei den

ANZEIGE



M ePAPER

Abends lesen,
was die Welt
morgen bewegt.

JETZT 1 MONAT FÜR NUR 0,99 € TESTEN

Wintertriathlonweltmeisterschaften in Italien hoffen Philipp Filchner, Tobias Zeller, Michael Schaller und die frischdekorierte Weltmeisterin Helena Pretzl auf eine Medaille bei diesem Ausdauererevent.

Im Rahmen des 12. Internationalen BMW-Cloppenburg X-Duathlon veranstaltet die deutsche Triathlonunion ihre Meisterschaften im Crossduathlon. Auf dem Gelände des Waldstadions hat die Triathlonabteilung des PST Trier einen harten und herausfordernden Kurs angelegt. Fünf Kilometer Crosslauf, 23,2 Kilometer Mountainbike und nochmals 2,5 Kilometer Crosslauf warten auf die Burglengelfelder Outdoorspezialisten, wobei es die Bikestrecke mit etwa 800 Höhenmetern in sich hat.

Um 13.30 Uhr geht es im Massenstart für die Männer des TV Burglengelfeld hauptsächlich um die Teamwertung, bei der man mit einem Platz unter den Top 6 liebäugelt. Allerdings ist das Team etwas geschwächt, da Thomas Kerner und Mike Weber sich noch im Trainingslager auf den Kanaren befinden. Nach seiner Rückenverletzung testet Tobias Zeller vor allem hier seine Form, um dann in 14 Tagen auf Zypern den XTERRA-Crosstriathlon in Angriff zu nehmen. Sein Ziel ist dort die Qualifikation für die WM auf Maui im Oktober dieses Jahres.

Trotz Vorbereitung auf seine Meisterprüfung nimmt Michael Schaller den Kurs ebenfalls als Orientierung für seine Form her, denn sein erstes großes Saisonziel ist der XTERRA-Crosstriathlon auf Malta Mitte Mai, um sich dort, ebenso wie Zeller, für die WM zu qualifizieren.

Das Gleiche in Grün plant auch die frischgebackene Wintertriathlonweltmeisterin und Ostbayerns Sportlerin des Jahres Helena Pretzl. Nach ihrem Erfolg in Italien nimmt die Prembergerin die „Deutschen“ als weitere Standortbestimmung her und ist natürlich nicht unglücklich, falls dabei eine Medaille rauskommen sollte.

Philipp Filchner freut sich schon auf seinen Einsatz bei der „Deutschen“, denn sein letztes großes Ziel, die EM auf Ibiza, musste er kurzfristig wegen eines Unfalles sausenlassen. Insgesamt gesehen nehmen die Burglengenfelder Crossduathleten die deutschen Meisterschaften mehr als Standortbestimmung her, um sich auf die kommenden Events im Sommer vorzubereiten.

Deutsche Meisterschaft

Wettkampf: Die Meisterschaft im Crossduathlon wird am Sonntag um 13.30 Uhr auf dem Gelände des Waldstadions in Trier gestartet.

Disziplinen: Es sind fünf Kilometer Crosslauf, 23,2 Kilometer Mountainbike und nochmals 2,5 Kilometer Crosslauf zu absolvieren.

Weitere Artikel aus diesem Ressort finden Sie unter [Schwandorf](#).

